

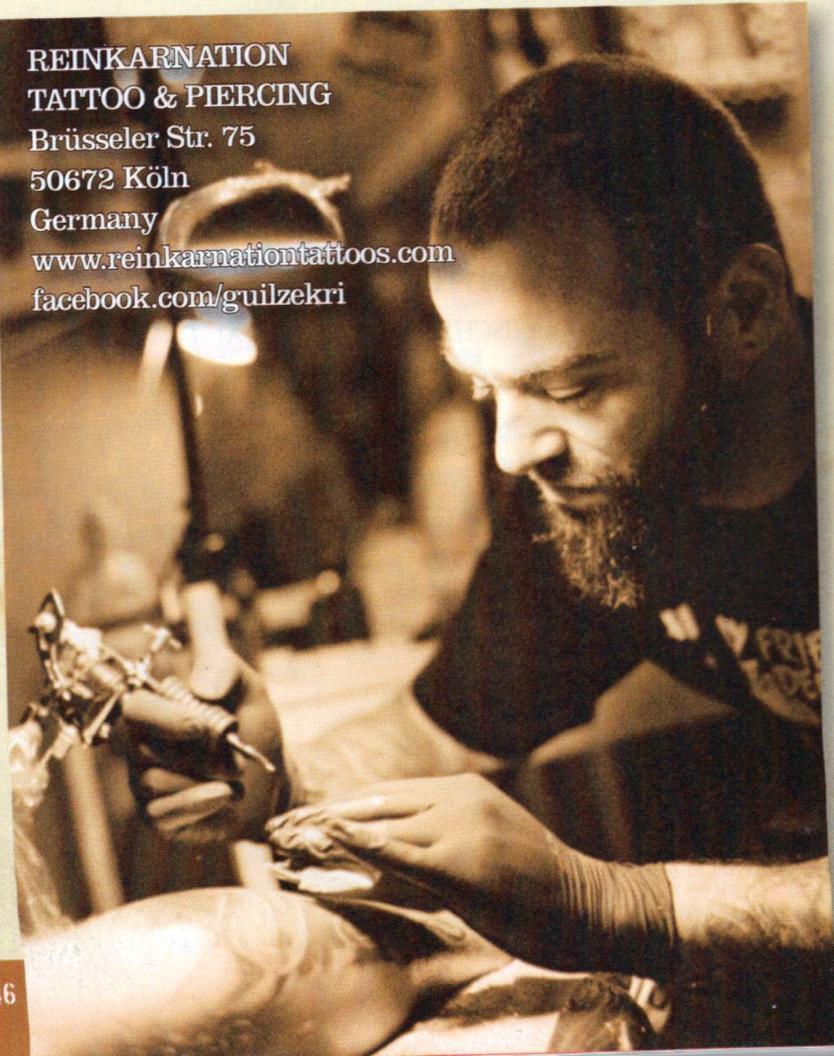
GUIL ZEKRI

THE DARK SOUL OF AN ARTIST

GUIL ZEKRI, JAHRGANG 1974, WURDE IN ISRAEL GEBOREN, HAT IN PARIS STUDIERT UND LEBT UND ARBEITET HEUTE IN KÖLN. ER IST MALER, MUSIKER UND TÄTOWIERER UND WÄHREND DER IM TRIBAL-STIL BEGANN, BEVORZUGT ER HEUTE GOTHIC, WOBEI ER SICH VON DER BAROCKKUNST INSPIRIEREN LÄSST. ER IST EINE VIELSEITIGE UND INTERESSANTE PERSON, DIE MAN UNBEDINGT IM AUGE BEHALTEN SOLLTE.

Text by Stefania Perosin

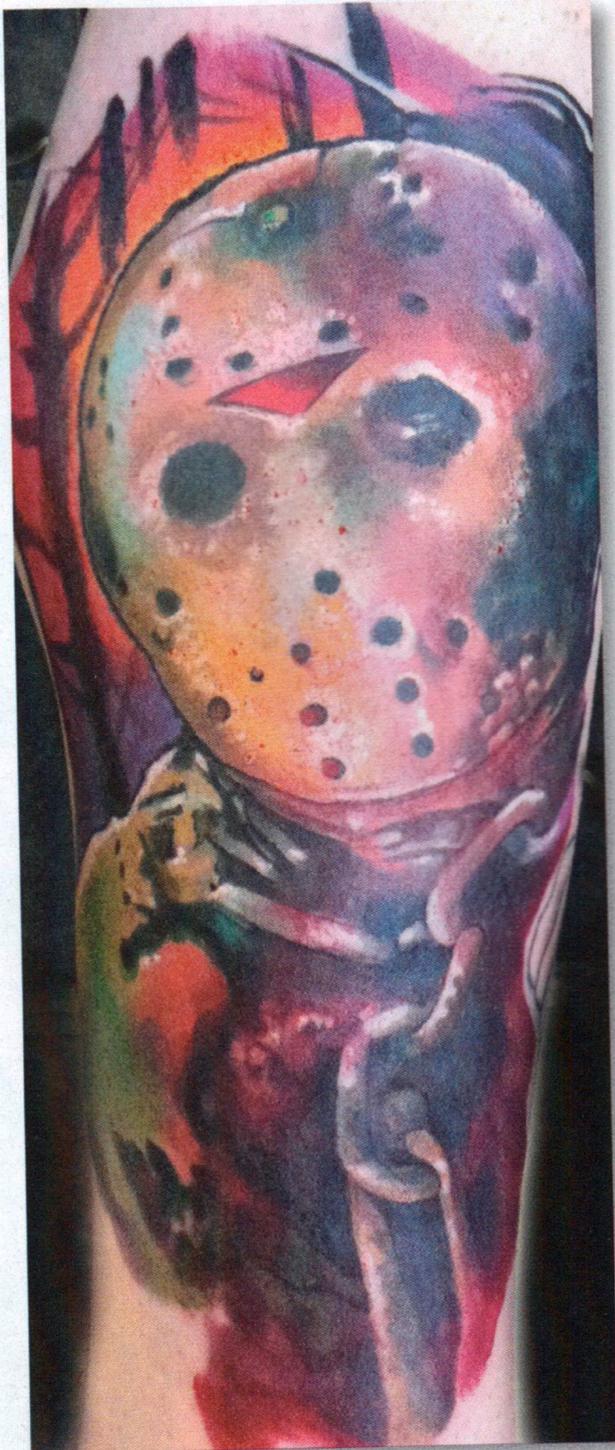
REINKARNATION
TATTOO & PIERCING
Brüsseler Str. 75
50672 Köln
Germany
www.reinkarnationtattoos.com
facebook.com/guilzekri



HALLO GUIL, WIR SIND FROH, DICH DEN LESERN VON TATTOO ENERGY ZU PRÄSENTIEREN. ERZÄHLST DU UNS IN WENIGEN WORTEN DEINE STORY?

Ich wurde 1974 in Israel in einer großen Familie geboren und ging nach dem Militärdienst nach Paris um zu studieren. Ich habe schon immer gemalt und Musik gespielt. Ich hatte eigentlich gedacht, dass Musik mein Lebensinhalt wird, aber da habe ich mich offensichtlich getäuscht. Mein Einstieg in die Tätowierung ist eine seltsame Geschichte. In Paris habe ich eine Art Lehre in einem Studio absolviert, aber ich habe eher gelernt den Fußboden zu schrubben als zu tätowieren. Nach zehn Monaten bin ich gegangen und hatte die Tätowierung für die nächsten fünf Jahre aufs Eis gelegt... Bis ich ein Angebot aus Deutschland erhielt. Ich wollte der Sache eine zweite Chance geben, weil es mit der Musik nicht so gut lief. Ich war damals 29 und heute tätowiere ich seit mehr als 8 Jahren.

KANNST DU DICH AN DAS MOTIV DEINER



ERSTEN TÄTOWIERUNG ERINNERN?

Ich weiß nicht mehr genau, was es war, weil ich kein Chinesisch lesen kann... Das waren chinesische Schriftzeichen und Tribals. Das lief die ersten drei Jahre so, abgesehen von einigen lustigen Ausnahmen.

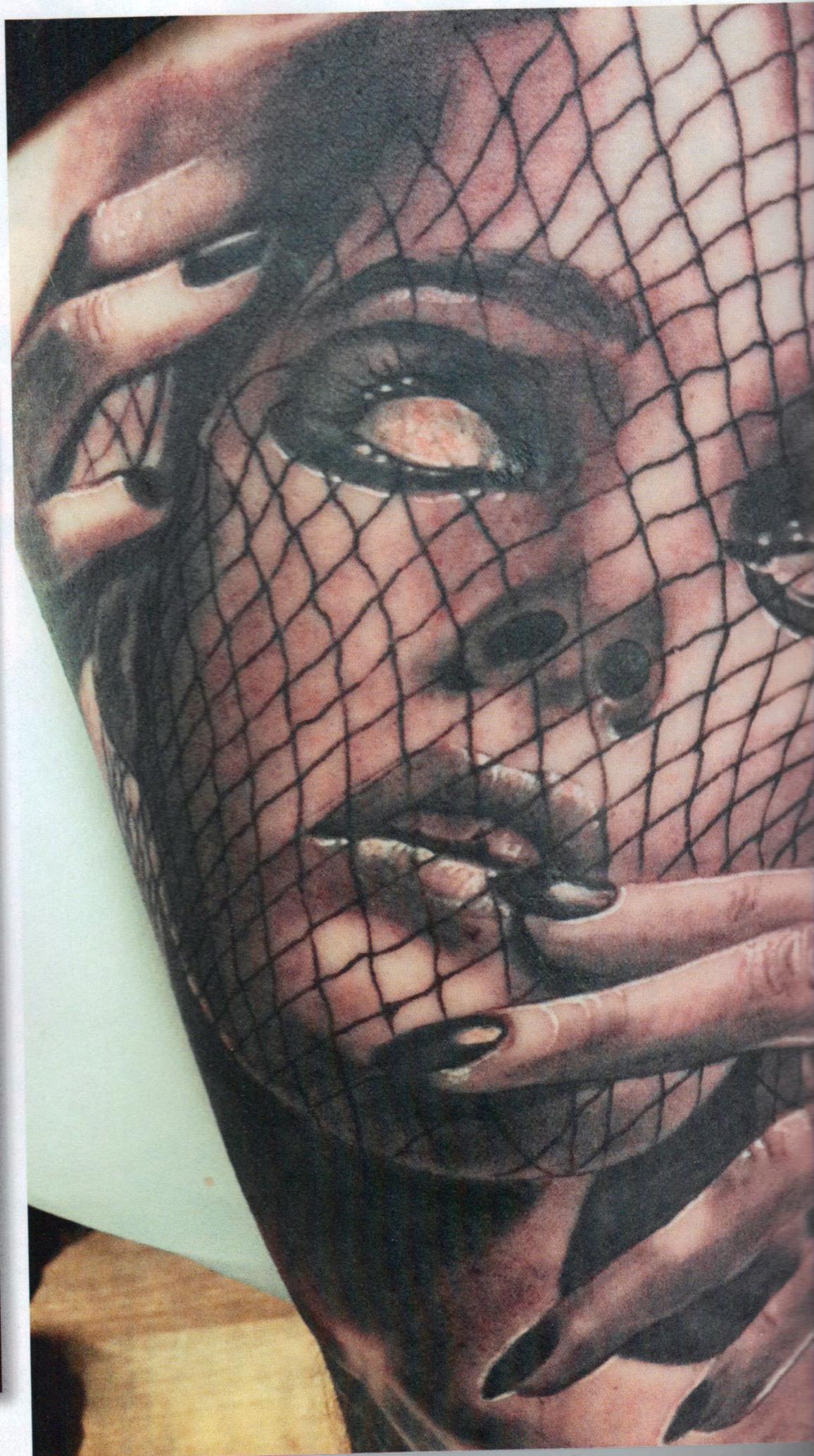
DU HAST IN PARIS PLASTISCHE KÜNSTE STUDIERT. WIE HAT DAS DEINE ART ZU TÄTOWIEREN BEEINFLUSST?

Ich habe Philosophie und Ästhetik studiert. Ich habe nie zeichnen oder malen gelernt, aber ich habe die Ästhetik verstanden, ich weiß, was Kitsch ist und was hässlich. Ich

kenne die Antwort auf die Frage, was Kunst ist und ich habe verschiedene Kunstformen schätzen gelernt. Das alles hat meine Art zu tätowieren und mein Leben beeinflusst. Außerdem lebte ich in Paris, La Ville Lumière, pure Inspiration.

WIE LANGE WARST DU IN PARIS UND WARUM BIST DU NACH DEUTSCHLAND GEGANGEN? WAS SIND HINSICHTLICH DER TÄTOWIERUNG DIE UNTERSCHIEDE?

Ich war fast sechs Jahre in Paris, ich liebe die Stadt. Ich kam dann nach Deutschland





um zu tätowieren und bin geblieben. Was die Tätowierungen betrifft, mögen die Franzosen mehr den orientalischen Stil und Lettering, während die Deutschen eher durch die Musikszene beeinflusst sind, durch Rock, Metal und Gothic. Das passt eher zu meinem Stil, in Paris hätte ich mich nicht so schnell entwickelt, das habe ich Deutschland zu verdanken.

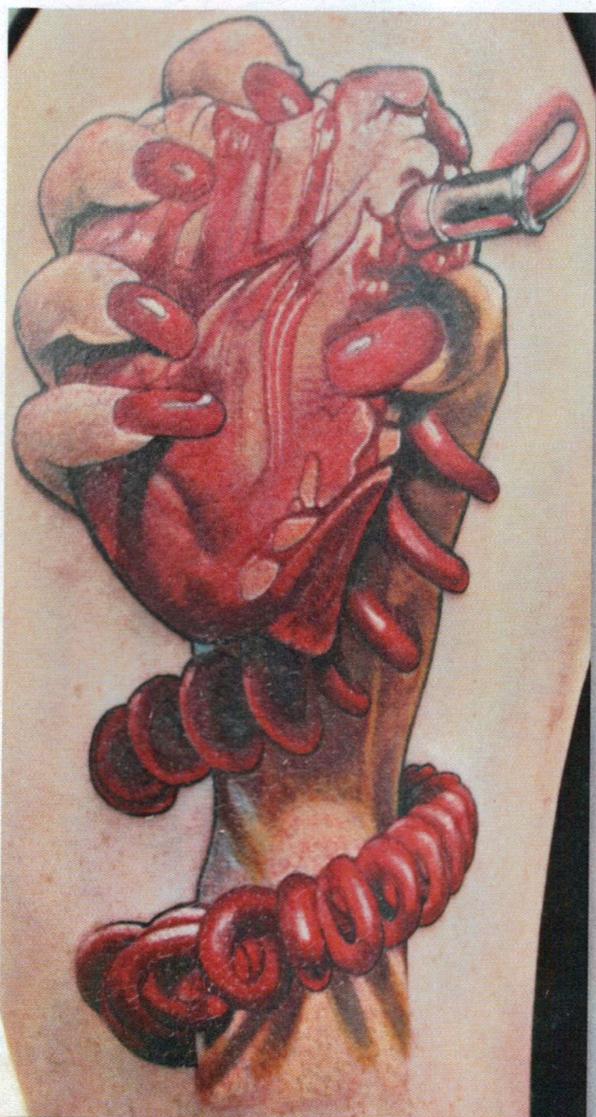
MALST ODER TÄTOWIERST DU LIEBER? WAS KAM ZUERST?

Ich bin Maler, schon immer. Ich kenne mich als nichts anderes. Ich habe immer schon gemalt und mich ausgiebig tätowieren lassen, bevor ich es selber gelernt habe. Die beiden Sachen waren immer schon in meinem Kopf. Es hat nur etwas gedauert, bis ich die Verbindung gefunden habe.

WIE BEEINFLUSST DIE KUNST DEINE ART ZU TÄTOWIEREN?

Ich mache beides gerne. Wenn ich male, dann führe ich Monologe mit mir selbst und das tut meiner Seele gut. Wenn ich tätowiere, das führe ich mit einem Ausdrucksmittel einen Dialog und das macht Spaß. Die beiden Kunstformen ergänzen sich perfekt. Jede Kunstform beeinflusst meine Arbeiten, auch Film und Musik.

DU BIST AUF VERSCHIEDENE STILE SPEZIALISIERT: ORIENTAL, REALISTIC, COLOUR UND BLACK&GREY. WELCHEN



ZIEHST ZU VOR? WIE HAST DU DIE STILE ENTWICKELT?

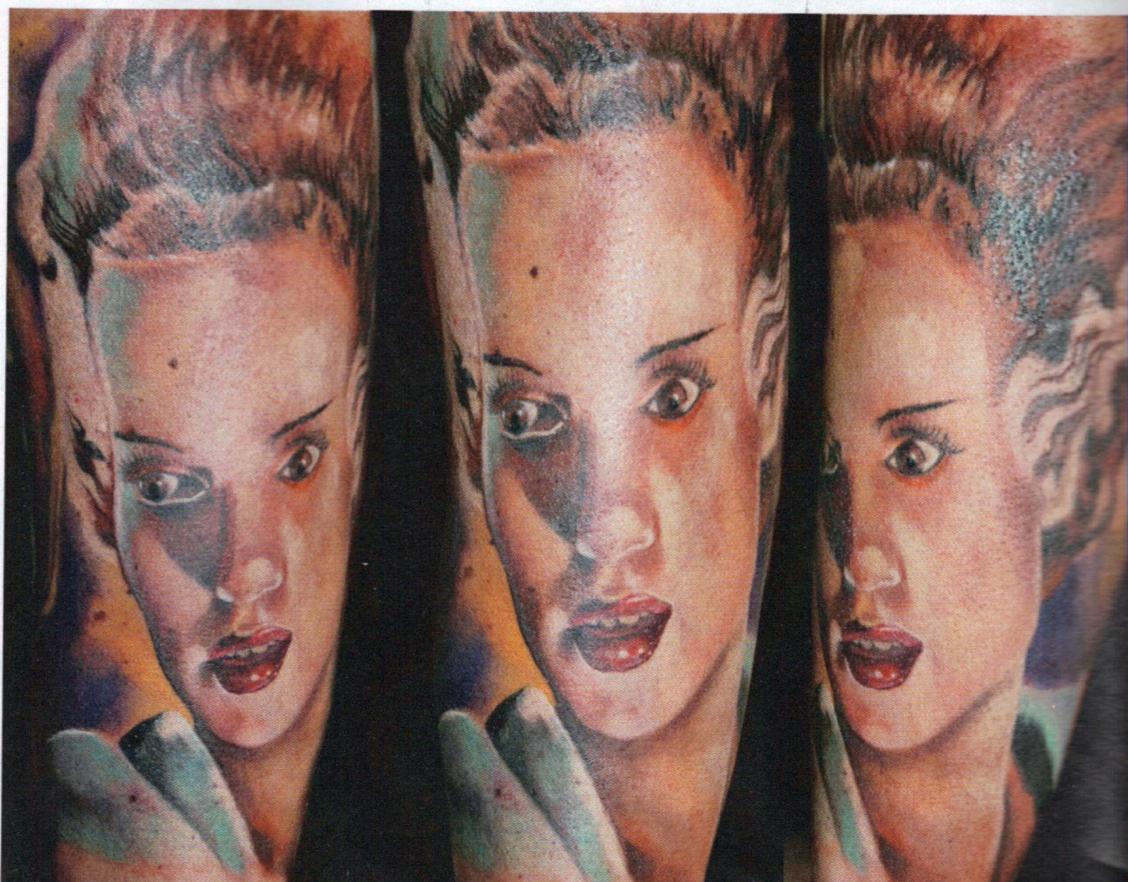
Also eigentlich habe ich mich auf keinen spezialisiert. Ich versuche einfach nur gute Tätowierungen anzufertigen. Wenn ich mir ein Motiv vorstellen kann, dann kann ich es auch tätowieren. Ich beherrsche beispielsweise den orientalischen Stil weil ich viel durch Asien und Indien gereist bin. Ich fühle mich aber eher bei Gothic und Mystery zuhause, was vermutlich an der Musik liegt, die ich höre.

WAS ERZÄHLST DU MIR ÜBER DEN STIL, DEN DU ALS GOTHIC UND SAKRAL BEZEICHNEST? HAT DIE ITALIENISCHE RENAISSANCE, ALSO TIZIANO, MICHELANGELO UND RAFFAELLO, EINEN EINFLUSS AUF DEINEN STIL? INSPIRIERT

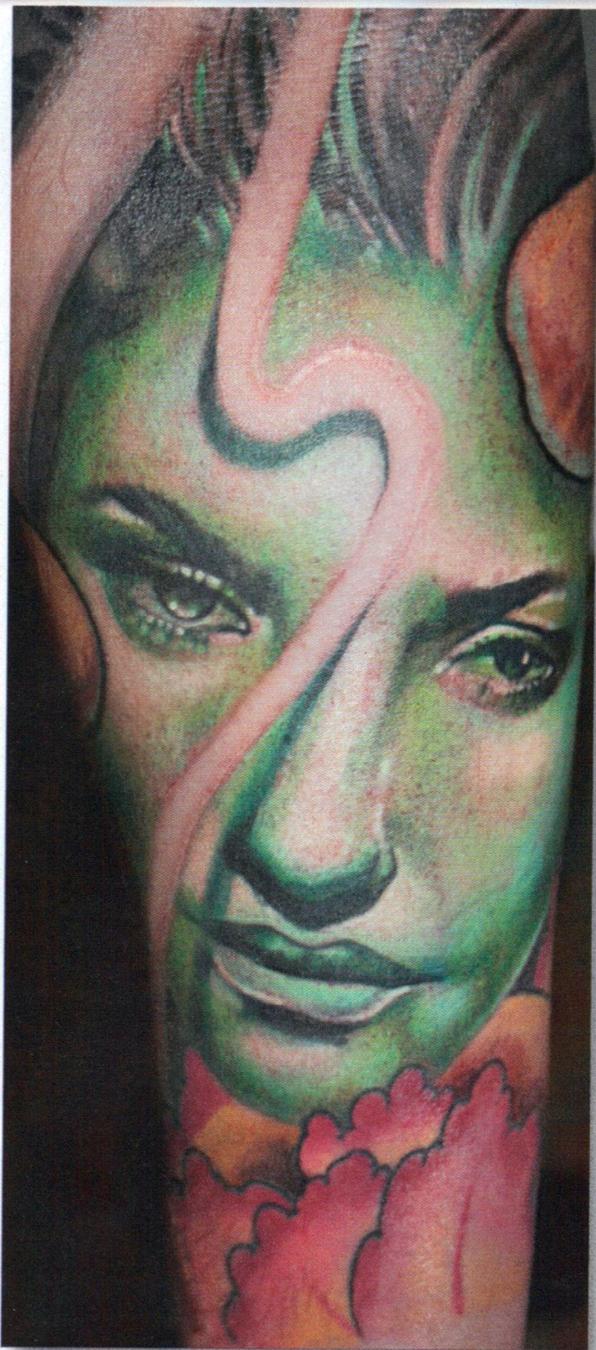
DICH DIESE WELT?

Das Rinascimento... Oh, auf jeden Fall habe es für fünf Jahre studiert und ich liebe es! Aber um ehrlich zu sein bevorzuge ich den Barock: das ist eine sehr wichtige Epoche in der Kunstgeschichte, weil es den Einfluss des Surrealismus und der Unabhängigkeit des Künstlers darstellt. Leider wird es nicht so geschätzt wie sie es verdienen hätte. Ich lasse mich sehr von der Epoche inspirieren und liebe die italienischen Künstler. Die Kompositionen und Visionen sind unglaublich. Sie verleihen das unglaubliche Gefühl des leichten Fliegens im Raum.

ICH FINDE DEINEN UMGANG MIT FAULNIS IN DEN REALISTISCHEN PORTRAITS SEHR SPANNEND, WEIL ICH IMMER







EINEN TOUCH SURREALISMUS DARIN ERKENNE. LETZTERER IST AUCH EIN ANREGUNGSPUNKT FÜR DICH, RICHTIG?

Ja, ich liebe den Surrealismus und halte ihn für eine sehr wichtige und absolut freie Kunstbewegung, die mich stark beeinflusst.

DEINE BEVORZUGTEN KÜNSTLER?

Da gibt es sehr viele und es ist schwer, alle zu erwähnen: Ingres, Caravaggio, Pontormo, Dalí, Gerhard Richter, Matthew Barney... aber auch Tätowierer, wie Robert Hernandez, Guy Atchinson, Filip Leu, Bernie Luther, Paul Booth und viele mehr.

ERZÄHL MIR WAS ÜBER DEIN STUDIO, DAS REINKARNATION TATTOO & PIERCING. WANN HAST DU ES ERÖFFNET UND WELCHE ATMOSPHÄRE HERRSCHT DORT? WAS BEDEUTET ES, ZU DRITT ZU ARBEITEN?

Ich habe das Studio Juni 2007 eröffnet, das war nicht geplant sondern ist einfach so passiert. Das ist ein sehr chilliger Ort, die Atmosphäre ist entspannt aber wenn die Shuffle-Funktion von iTunes ausflippt, dann tun wir es auch! Das Geheimnis unserer guten Zusammenarbeit ist die Offenheit für Einflüsse und die Fähigkeit, selbst beeinflussen zu können. Man muss die Arbeit der anderen respektieren, unabhängig vom Stil.

WIE IST DIE ARBEIT ORGANISIERT?

Das mache nicht ich, sondern Gott sei dank haben wir Maria. Sie ist unsere Show Managerin und extrem gut darin. Sie hat aber auch nicht besonders schwer, da je von uns einen ganz eigenen Stil besitzt und somit die Entscheidung leichter fällt, welches Tattoo macht.

WAS BEDEUTET FÜR DICH HEUTE DIE MUSIK? HÖRST DU ETWAS BESONDERE BEI DER ARBEIT, UM DICH INSPIRIEREN ZU LASSEN?

Musik ist für mich lebenswichtig. Sie ist bei der Arbeit absolut unentbehrlich, weil mir sonst nichts rechtes in den Sinn kommt. Ich spiele Bass und Sitar: das sind zwei sehr unterschiedliche Musikrichtungen. Ich arbeite momentan an einem neuen 2-Mann Musikprojekt mit Progressive-Atmosphären. Das Album wird im Januar aufgenommen und die Band heißt The Living Room. Im Reinkarnation hören wir alles Mögliche, weil auch die Musikgeschmäcker sehr weit gefächert sind: World Music, Metal, Progressive, Psychedelic, Klassik und natürlich Rock. Das hängt aber auch mit der jeweiligen Arbeit zusammen. Momentan stehen in meiner Top List Porcupine Tree, Steven Wilson, Opeth, Puscifer, Massive Attack und die neuen Mastodon.

